

## Die Maus

Die Maus begann zu erzählen: „Jetzt, wo wir alle Brüder und Schwestern sind, soll es keinen Krieg mehr geben, keine Gewalt und keine Habgier. Niemand soll mehr Hunger leiden, niemand darf mehr an der Dürre sterben. Alle sollen genug zum Leben haben, und was einer besitzt, soll er mit allen anderen teilen. Jetzt sind wir soweit,“ erklärte die Maus, „dass wir alle Lebewesen auf dieser Erde gleich behandeln können. Stell Dir vor, alle werden zufrieden sein und niemand tut mehr etwas Böses!“ Die Maus war ganz begeistert. „Überall wird Friede herrschen!“

Die Katze, die der Maus aufmerksam zugehört hatte, war sichtlich gerührt. Sie überlegte einen Augenblick, schaute der Maus tief in die Augen und nickte ein-, oder zweimal. Dann verschlang sie die Maus mit Haut und Haaren. „Wo sie recht hat, hat sie recht.“ sagte die Katze zustimmend.